

**Rede  
der sportpolitischen Sprecherin**

**Dunja Kreiser, MdL**

zu TOP Nr. 47

**Haushaltsberatungen 2020 - Haushaltsschwer-punkt  
Inneres und Sport**

während der Plenarsitzung vom 18.12.2019  
im Niedersächsischen Landtag

*Es gilt das gesprochene Wort.*

Sehr geehrte Präsidentin! Sehr geehrte Damen und Herren!

Die Sportstättenförderung in Niedersachsen wird auch im kommenden Jahr entscheidend gestärkt. Mit 9 500 Sportvereinen ist der Sport in Niedersachsen stark aufgestellt. Fast jede Dritte und jeder Dritter in Niedersachsen macht Sport.

Die integrative Funktion des Sports für alle Teile der Gesellschaft ist unumstritten. Sport stärkt die Gesundheit, stärkt die Gesellschaftsnormen und fördert das Gemeinwesen in den niedersächsischen Gemeinden. Sport ist auch innovativ. Wir erleben das oftmals bei neuen Sportarten.

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sportminister Pistorius hat in der Haushaltseinbringung über die Erhöhung der Finanzhilfen an den Landessportbund für 2020 gesprochen. Das Ergebnis der Evaluation des Sportförderungsgesetzes wurde somit übernommen. Insgesamt kommen dem Sport in Niedersachsen nächstes Jahr 66,6 Millionen Euro zugute. Das, verehrte Damen und Herren, ist eine Rekordsumme.

Diese erhebliche Erhöhung der jährlichen Mittel für den Sport ist ein wichtiges Signal für die Sportlerinnen und Sportler in Niedersachsen. Die Aufteilung erfolgt im Wesentlichen durch den Landessportbund. Weitere 350 000 Euro werden für nächstes Jahr im Landeshaushalt zur eigenen Bewirtschaftung durch das Ministerium für Inneres und Sport bereitgestellt. So gelingt es nach Jahren, wieder aus dem Ministerium für Inneres und Sport, dem Sport eine besondere Wertschätzung zukommen zu lassen und Veranstaltungen zu unterstützen. Ein weiterer Beitrag fließt in die Lotto-Sport-Stiftung.

Mit dem 100-Millionen-Euro-Sanierungsprogramm, das in diesem Jahr mit insgesamt 13 Millionen Euro bereits angelaufen ist, werden für die Förderung der Sanierung im kommunalen Sportstättenbereich im Haushalt 2020 24 Millionen Euro bereitgestellt. 5 Millionen Euro für die Vereinssportstätten kommen hinzu und mit einer Verpflichtungsermächtigung weitere 10 Millionen Euro.

Das entspricht 39 Millionen Euro für die Sportstätten in Niedersachsen. Zusätzlich werden 5,1 Millionen Euro durch die Finanzhilfe des Landessportbundes dazugegeben. Das ist ein großes Volumen für 2020 zur Sanierung der Sportstätten.

Sehr geehrter Herr Dr. Genthe, Ihr Antrag ist sicher ein gutes Zeichen. Wenn wir aber die Verpflichtungsermächtigung noch dazuzählen, haben wir den von Ihnen beantragten Beitrag übertroffen. Deswegen werden wir Ihren Antrag auch ablehnen, bzw. er hat sich damit erledigt. Dennoch möchte ich ganz klar sagen,

dass die Diskussion in der Sportpolitik bei uns im Ausschuss immer fair und sachlich abgelaufen ist.

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Fraktionen der SPD und der CDU haben sich bereits vor gut anderthalb Jahren für das 100-Millionen-Euro-Sportstättenprogramm eingesetzt. Dabei haben sie die Vereine nicht vergessen. Eigentlich sollten die 100 Millionen Euro nur den Kommunen zugutekommen, doch mit insgesamt 20 Millionen Euro aus dem Gesamtvolumen wird für die Vereine eine wichtige und richtige finanzielle Hilfe geschaffen, um dem bestehenden Investitionsstau entgegenzuwirken.

Das Programm ist ein Gewinn für den Breiten-, den Schul- und den Spitzensport. Es ermöglicht, dass Sporthallen, die multifunktional genutzt werden, Hallenschwimmbäder, in denen Kinder und Erwachsene schwimmen lernen, Sportfreianlagen und die dazugehörigen sanitären Anlagen saniert werden können. Insbesondere die Schwimmbäder haben einen hohen Stellenwert in dem Förderprogramm, um die nötigen Schwimmkurse zu gewährleisten.

Eine moderne und intakte Sportstätte ist nicht nur entscheidend für den Sport, sie ist auch ein idealer Begegnungsort und erhöht damit immer die Lebensqualität in den Gemeinden. 27 Kommunen und 74 Vereine haben bereits davon profitiert. Die freiwilligen Leistungen der Kommunen sind seit vielen Jahren rückläufig. Das 100-Millionen-Euro-Programm ist ein Anreiz, mehr in die örtliche Infrastruktur zu investieren. Denn die Verantwortung liegt immerhin noch bei den Kommunen und bei den Vereinen.

Sehr geehrte Damen und Herren,

den Kommunen in Deutschland und damit auch in Niedersachsen wurden die Aufgaben der Integration übertragen. Integration findet im Sport oder über den Sport statt. Deshalb werden wir unabhängig von der Finanzhilfe an den Landessportbund wieder 500.000 Euro für die Förderung der Integration im und durch den Sport bereitstellen. Die Verantwortung für die Projekte mit Menschen mit Migrationshintergrund und geflüchteten Menschen ist uns gerade im Sport sehr wichtig - weil Sport verbindet und Sport Spielregeln hat.

Auch die Teilhabe aller Menschen in unserer Gesellschaft am Breiten- und Leistungssport ist für uns selbstverständlich. Es ist gelungen, im nächsten Jahr die Special Olympics in Niedersachsen mit 150.000 Euro seitens des Ministeriums für Inneres und Sport zu unterstützen. Ich bin froh, dass wir diesen richtigen Schritt durchgesetzt haben. Ich habe gerade letztens die Heimspiele von Special Olympics besucht. Was dort an sportlichem Einsatz und Ehrgeiz gezeigt wird, ist schon herausragend. Ich bedanke mich ausdrücklich bei allen Fraktionen,

die sich für Special Olympics eingesetzt haben, bei denen Vielfalt ein Grundprinzip ist. Verehrte Damen und Herren, herzlichen Dank!

Der Leistungssport ist unbestritten eine Grundlage für den Breitensport. Leistungssport schafft erst die Motivation und die Begeisterung, selbst in den Breitensport einzutreten, und spornt Ehrgeiz und die Teilhabe an Wettkämpfen an. Deshalb ist es klar, dass wir sowohl Breiten- als auch Leistungssport in der ganzen Fläche Niedersachsens fördern. Mit unseren Fördervorhaben ergänzen wir die bisherigen Förderangebote auch in der Nachwuchsbindung, im Leistungssport. Niedersachsen wird sich mit 150.000 Euro nach Berechnung des Königsteiner Schlüssels an dem länderübergreifenden Programm der Trainingswissenschaften beteiligen. Auch in der aktuellen Diskussion ist die Förderung der Nationalen Anti-Doping-Agentur, der NADA, aus Landesmitteln wichtig für einen fairen und sauberen Leistungssport in Niedersachsen.

Zum Schluss möchte ich noch eine Summe erwähnen. Die Dynamisierung im Sport wurde vor ganz vielen Jahren einmal abgeschafft. Im Haushalt wurden 650.000 Euro eingesetzt - ein weiteres Bonbon in Niedersachsen, das für die Verlässlichkeit der Fachkompetenz und Stärke im Sport sorgen soll, um dies wieder entsprechend wertzuschätzen. Sehr geehrte Damen und Herren, ich denke, das ist ein ganz wichtiger Schritt.

Abschließend möchte ich mich natürlich auch noch bei dem Landessportbund bedanken, dem im Großen und Ganzen die Sportförderung übertragen wird. Der Landessportbund führt seine Arbeit dementsprechend exzellent aus und bietet auch diverse Veranstaltungen, damit wir auch die Facetten und Möglichkeiten im Sport kennenlernen können.

Sehr geehrte Damen und Herren,

eigentlich wollte ich Ihnen das Angebot machen, nach diesem langen Plenartag mit mir morgen früh um sechs um den Maschsee zu laufen, aber Sie hören, ich bin etwas erkältet. Wir verlegen das auf das nächste Plenum.

Ich wünsche Ihnen einen frohen Abend und frohe Weihnachten!

Danke für die Aufmerksamkeit.